

PRESSEMITTEILUNG

8. Februar 2021, Hamburg

.....

Erschließung neuer Energiequellen

Hamburger Quartier nutzt Wärme aus Abwasser

Gemeinsam setzen FRANK und HAMBURG ENERGIE in einem Barmbeker Neubauquartier erstmals die Nutzung von Abwasserwärme aus dem Siel um. Mittels Wärmetauschern wird dem Abwasser seine Restwärme entzogen, so dass zukünftig 149 Miet- und Eigentumswohnungen in der Dieselstraße regenerativ mit Energie für Heizung und Warmwasser versorgt werden.

Privathaushalte verwenden mehr als drei Viertel ihres Gesamtenergieverbrauchs allein für die Wärmeversorgung, die zumeist noch immer aus fossilen Quellen stammt. Dieses Klimaschutz-Potenzial möchte das Hamburger Immobilien- und Energieunternehmen FRANK in einem Neubauquartier in Barmbek-Nord heben. Mit HAMBURG ENERGIE hat FRANK einen starken Partner an seiner Seite, der das gleiche Ziel verfolgt: Neue regenerative Energiequellen erschließen, um das Wohnen in Hamburg zunehmend klimafreundlich zu gestalten.

„Wir haben die Versorgung in unserem Neubauquartier so geplant, dass die Mieter und Eigentümer weitestgehend energieautark wohnen können“, erklärt Maren Grohs, Energieberaterin bei FRANK. Neben einer Photovoltaik-Anlage auf den Dächern, die den Bewohnern Quartiersstrom liefert, liegt das zentrale Element der Wärmeversorgung unter dem Asphalt der Dieselstraße.

Abwasser als Energieressource

Im Siel installiert HAMBURG ENERGIE im Auftrag von FRANK auf einer Strecke von 106 Metern 53 Wärmetauscher-Module. Abwasserwärmetauscher sind doppelschalige Druckbehälter aus Edelstahl, durch die ein separater Wasserkreislauf zirkuliert. Fließt Abwasser darüber, wird die darin noch enthaltene Wärme auf das Wasser im Wärmetauscher übertragen. Diese wird zur mit Ökostrom betriebenen Wärmepumpe in der Heizzentrale geleitet, um hier auf die Vorlauftemperatur der Heizung angehoben und so ins lokale Wärmenetz des Quartiers eingespeist zu werden. Die Temperatur des Abwassers beträgt in der Kanalisation zwischen 12 und 20 Grad Celsius.

„Aus ökologischer Sicht ist Abwasser insbesondere im verdichteten städtischen Raum eine wertvolle Ressource, die nun mithilfe spezieller Wärmetauscher erschlossen wird“, so Frank Boehnke, Produktmanager Wärme & Contracting bei HAMBURG ENERGIE. „Die Nutzbarmachung von Abwasserwärme erweitert unser ohnehin schon breites Portfolio bei der klimafreundlichen Versorgung von Quartieren mit Wärme und Strom.“ Durch die enge Kooperation mit HAMBURG WASSER bei der

Erschließung dieser neuen klimafreundlichen Energiequelle hat der Versorger Expertise in diesem Bereich aufgebaut, um zukünftig weitere Abwasserwärmeprojekte zu realisieren.

Durch den Einsatz der Abwasserwärme sollen jährlich 45 Tonnen CO₂ im Vergleich zur herkömmlichen fossilen Fernwärme eingespart werden. Die Bewohner des Quartiers werden dadurch aber nicht finanziell stärker belastet. Sie beziehen die Wärme zu einem Preis, der dem der Fernwärme gleicht. Die Wohnanlage im KfW-40 Effizienzstandard ist seit Ende 2020 im Bau. Etwa zum Jahreswechsel 2022/2023 sollen die Bewohner die 74 Miet- und 75 Eigentumswohnungen beziehen können.

Über HAMBURG ENERGIE

2009 gründete der Senat HAMBURG ENERGIE. Seither hat Hamburg wieder einen eigenen städtischen Versorger. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter von HAMBURG WASSER und damit vollständig im Besitz der Freien und Hansestadt Hamburg. Von Anfang bietet HAMBURG ENERGIE 100% Ökostrom und baut ausschließlich auf erneuerbare Energien. So treibt das Unternehmen die Energiewende voran und liefert nicht nur saubere Energie, sondern produziert sie auch selbst – in Hamburg und Umgebung. Wer sich für eine ökologische Energieversorgung von HAMBURG ENERGIE entscheidet, fördert deshalb ganz nebenbei den Ausbau der erneuerbaren Energien. Das Grüner Strom-Label der Umweltverbände bescheinigt den Umweltnutzen. www.hamburgenergie.de

Über FRANK

Bei FRANK entstehen vielfältige, innovative und ökologisch wegweisende Räume und Quartiere, in denen Menschen wohnen und arbeiten. Unser überregionales, familiengeführtes Immobilienunternehmen wurde 1925 gegründet und setzt seit jeher auf die Zukunftsorientierung. In unseren Büros in Hamburg, Kiel, Hofheim am Taunus sowie aus der Ferne arbeiten täglich über 280 engagierte Kolleg*innen in den drei Bereichen Development, Eco und Services an der Realisierung von Wohn- und Gewerberäumen. Unser vierter Bereich, das Lab, ist bei FRANK der Raum für innovatives, zukunftsgerichtetes Denken und die Gestaltung von modernen Lebensformaten. Bei all unseren Projekten und Unternehmungen stehen die Bedürfnisse unserer Kunden, Kolleg*innen und Nachbarschaften an erster Stelle. www.frank.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

HAMBURG ENERGIE, Nicole Buschermöhle, Telefon: +49 (0)40 33 44-10 19, Mail: presse@hamburgenergie.de, www.twitter.com/hamburgenergie

FRANK, Clemens Thoma, Telefon: +49 (0)40 6 97 11-11 35, Mail: kommunikation@frank.de